

Psalm 48

Luther-Übersetzung von 1912



1 Ein Psalmlied der Kinder Korah. **2** Groß ist der HERR und hochberühmt in der Stadt unseres Gottes, auf seinem heiligen Berge. **2 3** Schön ragt empor der Berg Zion, des sich das ganze Land tröstet; an der Seite gegen Mitternacht liegt die Stadt des großen Königs. **3 4** Gott ist in ihren Palästen bekannt, dass er der Schutz sei. **4 5** Denn siehe, Könige waren versammelt und sind miteinander vorübergezogen. **5 6** Sie haben sich verwundert, da sie solches sahen; sie haben sich entsetzt und sind davongestürzt. **6 7** Zittern ist sie daselbst angekommen, Angst wie eine Gebälerin. **7 8** Du zerbrichst die Schiffe im Meer durch den Ostwind.

8 9 Wie wir gehört haben, so sehen wir's an der Stadt des HERRN Zebaoth, an der Stadt unseres Gottes; Gott erhält sie ewiglich. (Sela.) **9 10** Gott, wir gedenken deiner Güte in deinem Tempel. **10 11** Gott, wie dein Name, so ist auch dein Ruhm bis an der Welt Enden; deine Rechte ist voll Gerechtigkeit. **11 12** Es freue sich der Berg Zion, und die Töchter Judas seien fröhlich um deiner Gerichte willen. **12 13** Machet euch um Zion und umfanget sie, zählet ihre Türme; **13 14** achtet mit Fleiß auf ihre Mauern, durchwandelt ihre Paläste, auf dass ihr davon verkündiget den Nachkommen, **14 15** dass dieser Gott sei unser Gott immer und ewiglich. Er führt uns wie die Jugend.